

## Hanspeter Latour: «Mich freuen auch ganz kleine Sachen»

Sonntag, 11. Mai 2014, 18:49 Uhr

Kommentare

Voller Energie hat sich Hanspeter Latour sein Berufsleben lang für den Fussball eingesetzt. Seit ein paar Jahren hält er Referate und ist Fussballkommentator bei SRF. Bald will er aber mehr Freizeit haben.



### Hanspeter Latour erzählt während eines Spaziergangs am Thunersee (11.5.2014)

19 min

Legendär ist die Szene, als Hanspeter Latour als Trainer des FC Thun am Spielfeldrand zum Schiedsrichter schreit: «Das isch doch e Gränni! Herr Meier!» Der Spruch ist nun Titel eines Buchs über das Leben von Hanspeter Latour.

Im Gespräch mit dem Regionaljournal spricht der 66-Jährige vor Energie. Mit Freude erinnert er sich an Episoden wie diejenige, als er nach einem missglückten Spiel mit der Mannschaft des FC Thun durch eine Autowaschanlage rannte. Oder wie er beim Joggen am Thunersee den Spielern die Namen der Oberländer Berge und der Bäume im Park beibrachte. «Ich habe ihnen gesagt: Man kann trotzdem gut Fussball spielen, auch wenn man eine Eiche von einer Linde unterscheiden kann.»

Jahrelang war Hanspeter Latour mit vollem Einsatz zuerst Goalie, dann Trainer. Daneben arbeitete er vollzeitlich als Laborant und er hatte eine Familie mit zwei Kindern. Erst mit 41 Jahren erhielt er beim FC Solothurn einen Vertrag als vollamtlicher Trainer.

Es sei schon manchmal viel gewesen, erzählt Hanspeter Latour, aber leere Batterien, das kenne er nicht. Sein voller Einsatz habe ihm auch Energie zurückgegeben. Und was ihm immer wieder Kraft gegeben habe, und das sei noch heute so: «Ich kann mich an kleinen Dingen freuen, welche manche Leute

### Buch über Hanspeter Latour



Hanspeter Latour mit seinem Buch. SRF

«Das isch doch e Gränni!» heisst ein Buch mit «Geschichten aus seinem Leben, mit und ohne Ball». Geschrieben hat es Beat Straubhaar zusammen mit Hanspeter Latour. Es ist im Werd & Weber Verlag in Thun erschienen.

### Mehr zu Bern Freiburg Wallis



Der Schwingerkönig gewinnt das Emmentalische

11.5.2014



50. Fecht-GP von Bern ein voller Erfolg

11.5.2014



Grand Prix von Bern mit Teilnehmerrekord

11.5.2014



Der Strassenrand als Tribüne des GP von Bern

10.5.2014



Berner Gewerbebehörde zeigt bürgerliche Parteipräsidenten an

10.5.2014

Bern Freiburg Wallis

gar nicht sehen.» Er wisse zum Beispiel genau, in welcher Ecke seines Gartens welche Blumen wachsen und im Frühling sei er jeweils ganz ungeduldig. «Das freut mich wahnsinnig, immer wieder zu sehen, wie die Pflanzen aus dem Boden kommen.»

Bald will Hanspeter Latour mehr Zeit für seinen Garten haben und auch für Unternehmungen mit seiner Frau. Am 13. Juli hat er seinen letzten Auftritt als Fussballexperte bei SRF, dann kommentiert er den WM-Final am Radio. Das sei für ihn ein schöner Abschluss. «Ich wollte nicht mit einem Grümpeltturnier aufhören», lacht er.

Regionaljournal Bern Freiburg Wallis, 17.30 Uhr, haee

## Kommentare

Ihr Vor- und Nachname \*

Ihr Wohnort \*

E-Mail Adresse \* (wird nicht veröffentlicht)

Ihr Kommentar \*

## Die neusten Artikel auf srf.ch



UNTERHALTUNG

**Schwangere Mila Kunis: «Ich esse den ganzen Tag Sauerkraut»**

Hollywood-Schauspielerin Mila Kunis (30) hat während ihrer Schwangerschaft ständig komische Gelüste.



SPORT

**Schweiz vor kapitälem Duell gegen Gastgeber**

Abstiegskampf oder Viertelfinals? Für die Schweiz werden die Weichen am Montag im Spiel gegen Weissrussland gestellt.



RADIO SRF MUSIKWELLE

**«Alperöösl 2014» - Bühne frei für neun Nachwuchstalente**

Am 17. Mai 2014 verleiht Schweizer Radio und Fernsehen zum zweiten Mal das «Alperöösl».



KULTUR

**Hollywood-Blockbuster oder Schweizer Literatur?**

Sie entscheiden: Geht Pony M. ins Kino, wie sie das so gerne tut. Oder muss sie wieder einmal ein Buch lesen?



KONSUM

**TV und Telefon: Kombirabatte lohnen sich nicht immer**

Wer Internet, TV, Festnetz und Handy bei einem Anbieter hat, bekommt oft Rabatte. Doch das muss nicht günstiger sein.



RADIO SRF 3

**#srf3camp - bewirbt euch jetzt!**

Wollt ihr Rock'n'Roll und eine gute Zeit? Kommt mit uns ans Openair Frauenfeld oder ans Gurtenfestival!

### Wer wir sind

Über SRF

Porträt

Qualität

Besucherführungen

Arbeitgeber SRF

Sponsoring

### Was wir tun

News

Sport

Kultur

Unterhaltung

Konsum

Gesundheit

Wissen & Digital

Radio SRF 1

Radio SRF 2 Kultur

Radio SRF 3

Radio SRF 4 News

Radio SRF Musikwelle

Radio SRF Virus

SRF Player

TV-Programm

Radio-Programm

Podcasts

Radio Swiss Classic

Radio Swiss Jazz

Radio Swiss Pop

Mobile Version

Korrekturen

Meteo

Verkehr

Shop

Zambo

Teletext

### Wie können wir helfen

Hilfe

Kundendienst

Media Relations

